



„Neues zum Thema Tinnitus“

Tinnitus-Betroffenen-Seminar der Deutschen Tinnitus-Liga e. V. am 25. August 2022 in der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

(Wuppertal/Münster, August 2022) Menschen, die von Tinnitus betroffen sind, leiden häufig sehr unter ihren Ohrgeräuschen, denn oftmals sind eine große psychische Belastung und Begleiterscheinungen wie Schlaf- und Konzentrationsstörungen damit verbunden. Dabei ist eine gute Aufklärung über Tinnitus und mögliche Behandlungsmethoden oft schon der erste Schritt in Richtung Linderung der Belastung. Die Deutsche Tinnitus-Liga e. V. (DTL) richtet am Donnerstag, den 25. August 2022 unter dem Motto „Neues zum Thema Tinnitus“ ein Seminar mit Vorträgen aus, das Betroffenen eine wertvolle Hilfestellung im Umgang mit dem quälenden Ohrgeräusch bieten soll. Die Veranstaltung findet um 17.00 Uhr in der Westfälischen Wilhelms-Universität, Johannisstraße 4, Hörsaalgebäude des Exzellenzclusters „Religion und Politik“, Erdgeschoss, Raum J01, 48143 Münster statt und richtet sich an alle Betroffenen und Interessierten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Zum Auftakt erläutert der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Deutschen Tinnitus-Liga e. V., Prof. Dr. med. Gerhard Goebel, die verschiedenen Arten einer Geräuschüberempfindlichkeit in seinem Vortrag über „Hyperakusis, Phonophobie, Misophonie und Recruitment: Geschwister oder ferne Bekannte?“. Der HNO-Arzt Dr. med. Alexander Bernhardt aus Münster referiert über das Thema „Diagnostisches und therapeutisches Vorgehen bei akutem Hörsturz und Tinnitus in der HNO-Praxis DR. BERNHARDT – HNO IM ZENTRUM“.

Nach einer Pause berichtet Roger Trutti, HNO-Arzt der HNO-Gemeinschaftspraxis Bielefeld, „Aus der Arbeit der Tinnitus-Ambulanz Bielefeld – wie lässt sich ein solches Angebot auch in Münster aufbauen?“. Abschließend informiert ein Hörakustiker über „Hörgeräte und Hörtraining bei Schwerhörigkeit und Tinnitus“. Im Anschluss an die Vorträge besteht die Möglichkeit, Fragen an die Referenten zu stellen.

Veranstaltungsort: Westfälische Wilhelms-Universität, Johannisstraße 4, Hörsaalgebäude des Exzellenzclusters „Religion und Politik“, Erdgeschoss, Raum J01, 48143 Münster

Datum: Donnerstag, 25. August 2022

Beginn: 17.00 Uhr, Einlass: ab 16.30 Uhr, Ende: ca. 20.30 Uhr, Eintritt frei

Bitte bringen Sie eine Maske mit.

Eine Anmeldung ist erforderlich bei: Deutsche Tinnitus-Liga e. V., Gabriele von Dombrowski, E-Mail: g.dombrowski@tinnitus-liga.de, Telefon: 0202 2465212, Fax: 0202 24652-20

Anmeldefrist: 24.08.2022

Bildunterschrift:

Das Fürstbischöfliche Schloss ist Sitz und Wahrzeichen der Westfälischen Wilhelms-Universität (WWU) Münster. Bildnachweis: © WWU – Judith Kraft.

Über die Deutsche Tinnitus-Liga e. V. (DTL)

Die Deutsche Tinnitus-Liga e. V. (DTL) vertritt als gemeinnützige Selbsthilfeorganisation die Interessen der Patienten mit Tinnitus, Hörsturz, Hyperakusis und Morbus Menière sowie ihrer Angehörigen. Rund 11.000 Mitglieder machen die DTL zum größten Tinnitus-Zusammenschluss in Europa und zum anerkannten Partner des Gesundheitswesens in Deutschland. Ca. 500 Fachleute gehören der DTL als Partner und fördernde Mitglieder an, darunter renommierte Wissenschaftler, HNO-Ärzte, Ärzte weiterer Disziplinen, Hörakustiker, Psychologen und Therapeuten. Außerdem werden rund 75 Selbsthilfegruppen in Deutschland durch die DTL betreut. Gegründet wurde die Deutsche Tinnitus-Liga e. V. 1986 in Wuppertal. Weitere Infos: www.tinnitus-liga.de · Facebook: Deutsche Tinnitus-Liga e.V. · Instagram: deutsche_tinnitus_liga

Pressekontakt:

Deutsche Tinnitus-Liga e. V. (DTL) · Sabine Wagner · Am Lohsiepen 18 · 42369 Wuppertal
Tel.: 0202 24652-24 · Fax: 0202 24652-20 · E-Mail: s.wagner@tinnitus-liga.de